Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 80 (1954)

Heft: 15

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Von den langwierigen Wahlen im Sudan, wo an die neunzig Prozent der Wähler weder lesen noch schreiben können und meist duchstädlich aus dem Busch geklopst werden mußten, sind dis jetzt etwa ein Drittel der Resultate eingegangen. Sie zeigen, daß die Partei des Anschlusses an Aegypten mit 15 Sitzen im Vorsprung ist, gefolgt von den Automobilisten und Parteilosen mit je 9 Mandaten.

Der motorisierte Busch!

ter: Jakob William

Im Turnverein Allschwil turnen: 40 Mädchen. 37 Damen, 14 Frauen, 25 Knaben, 42 Aktive und 22 Manner.

Das Tätigkeitsprogramm ist auf das Kontoneltum

Und wieviel Herren!?!

schauer zu fesseln. Der zweite Teil bietet den Anwesenden Streiflichter einer Reise durch verschiedene Länder, wobei Sitten und Bäuche anderer Völker bewundert werden können. Mehr sei vorläufig nicht verraten Sch

Jugendliche unter 18 Jahren haben keinen Zutritt!

Gesucht per 15. Nov. oder später ausgewiesene, nette, kath.

Tochter

Wiedereinreise wird besorgt!

Gesucht ein zuverlässiger, 16—19jähriger 1299

Bursche

oder noch rüstiger junger Mann der melken kann,

So jung und schon so rüstig!

Wer übernimmt zu äusserst dünstigen Bidingungen von Privat

Möbelvertrag

«Blaudünstige Bidingungen»!

S3567c) Aus Ueberfall-

Keilhosen

Telen

Erst «Ueberfall», - dann - «Keile»!

84250v) Echter

Perserteppich

gebraucht, weg. Nichtgebrauchs billig abzugeben, Gr. 235×325 cm

Drum!!

Ein guter Wein ist Sonnenschein, und macht das kleine Herzlein rein!

Zu günstigen Preisen von 479

Und was fängt unsereins mit seinem «großen» an?!

19.40 Us em Luzärner Stübli 20.00 Mandolinenorchester der Stadt Luzern 20.25 Händel: Concreto grosso, h-moll

Abstracto piccolo!

geleistet wird.

Auffallend ist, daß in kürzester Zeit drei Justizpersonen, welche aus der Radikal-demokratischen Partei stammen, abtreten mußten, bzw. sich eine im Abtritt befindet, weil sie in mehr oder weniger große Skandalgeschichten verwickelt waren. Es scheint dies ein Fingerzeig zu sein, daß man die betreffende Behörde nicht

Das richtige Oertli, um sich zu schämen!

Um 20.45 Uhr eröffnet Präsident H. (soz.) die Nachtsitzung. Auf den freisinnigen Bänken ist noch kein Bein zu sehen.

Das gehört sich auch nicht!

Wetterbericht

Wetterprognose der MZA: Geschlossene Hochnebeldecke mit Obergrenze um 800 m. Nachmittags einzelne Lücken, vor allem in der Westschweiz. Dar-über wechselnd, im Westen meist stark bewölkt. Einige Regentropfen im Jura wahrscheinlich.

... aber allerhöchstens 7!

An Hand einiger Lichtbilder zeigte Dr. die zum Teil krassen Eingriffe in das Landschaftsbild, wie sie durch Hochspannungsleitungen und den damit bedingten Bau von Masten entstehen. Er forderte die Kanone auf, in Bern vorstellig zu werden, damit endlich für eine einheitliche Planung gesorgt wird.

Bumm!



In Berlin geht auch ein «Beiswind». Er ist ungemütlich und man wärn ihr

Eine neue Erfindung der Russen??

mals die Gäste zum 1:2. Ein erneuter Durchbruch Quattropanis konnte durch den ausgezeichneten Gästekeeper gestoppt werden. <u>Kurz vor Kaldzeit lenkte</u> Auböck eine Flanke Oppligers knapp übers Holz

Offenbar wollte Auböck nicht das Kalb machen!

Roger und der Eduard ohne Doktortitel verließen unter dem Vorwand, einen Kunden aufzusuchen das Lokal und begaben sich nach Kreuzlingen zurück. Dort holten sie die Uhren aus dem Auto, zu dem der Eduard ohne Doktortitel als Eigentümer die Schlüssel besaß, und deponierten sie beim Handgebäck im Bahnhof. Hierauf gingen sie

Zwischen Weggli und Semmeln?

Wieder normale Fleischration

r. Um den Absatz von Kuhfleisch zu fördern, hatte der Bundesrat für die zweite Hälfte des Jahres zur ordentlichen Fleischportion von 250 g eine zusätzliche Portion von 100 g Kuhfleisch pro Mann und Dienstag angeordnet.

Und was gibt's am Sonntag?!







Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster